

Hamburg; Deichmann & Co., Köln; Delbrück Schickler & Co., Deutsche Bank, Berlin; Deutsche Effecten- und Wechsel-Bank, Deutsche Vereinsbank, Frankf. a. M.; Disconto-Ges., Berlin; Dresdner Bank, Berlin-Dresden; Phil. Elimeyer, Dresden; Bank für Handel u. Ind., Berlin-Darmstadt; Hannov. Bank, Hannover; Hardy & Co. G. m. b. H., Berlin; E. Heimann, Breslau; F. W. Krause & Co., Berlin; Landesbank der Provinz Westfalen, Münster i. W.; A. Levy, Köln; Ephraim Meyer & Sohn, Hannover; Nationalbank f. Deutschland, Berlin; Nordd. Bank, Hamburg; Sal. Oppenheim jr. & Co., Köln; Preussische Central-Genoss.-Kasse, Preuss. Staatsbank (Seehandlung), Berlin; Rheinische Creditbank, Mannheim; Rheinische Volksbank, A. Schaaffh. Bankverein, Leopold Seligmann, Köln; Lazard Speyer-Ellissen, Frankfurt a. M.; J. H. Stein, Köln; Jacob S. H. Stern, Frankfurt a. M.; Strauss & Co., Karlsruhe; Süddeutsche Bank, Abteilung der Pfälzischen Bank, Mannheim; M. M. Warburg & Co., Hamburg; L. & E. Wertheimer, Frankfurt a. M.; Württ. Vereinsbank, Stuttgart, sowie sämtliche Filialen, Zweiganstalten u. Depositenkassen der vorgenannten Banken. — Verj. der Zinsscheine der Anleihen von 1891, 1893, 1894, 1896 u. 1899 in 5 J. (F.), der Anleihen von 1900, 1902, 1904, 1906, 1908, 1912 u. 1919 in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.). Auf gekündigte, aber nicht rechtzeitig eingelöste Schuldversch. werden 2% Deposital-Zs. gewährt.

## Königsberg i. Pr.

Ende März 1918: Gesamte Anleiheschuld: M. 69 678 898. — Passiva (einschl. M. 8 834 963 Hypoth.) M. 135 142 536. — Vermögen Ende März 1918: M. 170 242 031.

$3\frac{1}{2}\%$  konv. Stadt-Anleihe von 1881 (anfangs  $4\%$ , seit 1/5. 1888 auf  $3\frac{1}{2}\%$  herabgesetzt). M. 1 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl.  $1\%$  u. Zs.-Zuw. bis 1920 resp. 1921.

Anleihe von 1885 im Gesamtbetrage von M. 2 000 000 in 4 Serien à M. 500 000 begeben:  $3\frac{1}{2}\%$  konv. Stadt-Anleihe von 1885, Serie I (anfangs  $4\%$ , seit 1/5. 1888 auf  $3\frac{1}{2}\%$  herabgesetzt). M. 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verl. im März per 1./10. mit jährl.  $1\%$  u. Zs.-Zuwachs bis 1924.

$3\frac{1}{2}\%$  Stadt-Anleihe von 1885, Serie II u. IV. M. 1 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verl. im März per 1./10. mit jährl.  $1\%$  u. Zs.-Zuwachs bis 1925 resp. 1926. Zahlst. f. Anleihe von 1877, 1881 u. 1885: Königsberg' Stadthauptkasse; Berlin: Preuss. Staatsbank (Seehandlung), Bank für Handel u. Ind.

$3\frac{1}{2}\%$  Stadt-Anleihe von 1885, Serie III. M. 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl.  $1\%$  u. Zs.-Zuwachs bis 1925.

$3\frac{1}{2}\%$  Stadt-Anleihe von 1889. M. 1 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im Sept. per 1./4. des folg. Jahres bis 1925 mit  $1\frac{1}{2}\%$  u. Zs.-Zuwachs. (Verstärkte Tilg. aus den Überschüssen des Elektrizitätswerkes.)

$3\frac{1}{2}\%$  Stadt-Anleihe von 1890. M. 900 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückk. oder Verl. im Sept. per 1./4. des folg. Jahres bis 1934 mit  $1\%$  u. Zs.-Zuwachs.

$3\frac{1}{2}\%$  Stadt-Anleihe von 1891. M. 3 000 000 in 3 Serien zu je M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im Sept. per 1./4. des folg. Jahres mit  $1\%$  bei Serie I u. II und  $1\frac{1}{2}\%$  bei Serie III sowie Zs.-Zuwachs bis 1934 resp. 1930. Zahlst. für Serie I u. II: Königsberg i. Pr.: Stadthauptkasse; Berlin: Disconto-Ges., C. H. Kretschmar, Delbrück Schickler & Co.; Hildesheim: Hildesheimer Bank, Braunschweig: Braunschweiger Privatbank A.-G.; für Serie III: Dresdner Bank in Berlin. Aufgelegt Serie I u. II als  $4\%$  Anleihe im April 1892 zu  $102\%$ , seit 1./10. 1895 auf  $3\frac{1}{2}\%$  herabgesetzt; Serie III als  $3\frac{1}{2}\%$  am 20./10. 1894 zu  $99.75\%$ . Kurs Ende 1894—1918: 100.40, 101, 100.50, —, 97.90, 92.50, —, 96.50, 99, 99.10, 98.40, 97.90, 95.75, 90.20, 92, 92.50, 91.60, 90.10, 88.75, 91, 91.10\*, —, 84, —,  $82\%$ . Notiert in Berlin und Königsberg.

$3\frac{1}{2}\%$  Stadt-Anleihe von 1893, Serie I. M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1894 ab durch Rückkauf oder Verl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit  $1\frac{1}{2}\%$  u. Zs.-Zuwachs bis 1930; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Königsberg: Stadthauptkasse; Berlin: Preuss. Staatsbank (Seehandlung), Delbrück Schickler & Co., Bank f. Handel u. Ind. Aufgelegt in Berlin im März 1893 M. 2 000 000 zu  $97.40\%$ . Kurs Ende 1895—99: 101, 100.50, —, 97.90,  $92.50\%$ . Notiert in Berlin u. Königsberg. Kurs seit 1./1. 1900 mit Anleihe von 1891 zus. notiert.

$3\frac{1}{2}\%$  Stadt-Anleihe von 1893, Serie II. M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1898 ab durch Rückkauf oder Ausl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens  $1\frac{1}{2}\%$  u. Zs.-Zuwachs bis 1934; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Königsberg i. Pr.: Stadthauptkasse; Berlin: Nationalbank f. Deutschl., Bank f. Handel u. Ind. Aufgelegt in Berlin 3./4. 1897 zu  $100.75\%$ . Kurs notiert mit 1893er Anleihe I. Serie.

$3\frac{1}{2}\%$  Stadt-Anleihe von 1893, Serie III. M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1900 ab durch Ankauf oder Verl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens  $1\frac{1}{2}\%$  u. Zs.-Zuwachs bis 1935; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Königsberg: Stadthauptkasse; Berlin: Deutsche Bank, Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co., Bankgeschäft. Eingef. in Berlin im März 1898. Kurs notiert mit 1893er Anleihe I. Serie.